

Die Aufplanung ist bald abgeschlossen!
Nutzen Sie jetzt Ihre Chance
dabei zu sein und melden Sie sich an!

Energieeffizienz im Fokus: CeMAT setzt auf Nachhaltigkeit

Innovationen in der Intralogistik: CeMAT präsentiert als weltweit führende Messe neue Technologien für einen sinnvollen Umgang mit Ressourcen



„Sustainability in Intralogistics“

Mit zahlreichen Weltneuheiten und spannenden Innovationen präsentiert sich die CeMAT 2011 als weltweit größte und bedeutendste Messe für Intralogistik. Eine besondere Herausforderung ist auch in dieser Branche das Thema Nachhaltigkeit. Steigende Energie- und Rohstoffpreise sowie die Globalisierung haben enorme Auswirkungen auf diesen Wirtschaftsbereich. Deshalb steht die CeMAT 2011 unter dem Motto „Sustainability in Intralogistics“. Um am hart umkämpften Markt bestehen zu können, müssen Hersteller die Produktion mit Hilfe der Automatisierung stetig steigern und Systeme optimieren. Denn nur so können sie Kosten minimieren. Ein weiteres Ziel ist es, zu einem nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen beizutragen.

Experten diskutieren über Zukunftsmodelle

Im Fokus der Messe stehen innovative Produkte und ganzheitliche Systemlösungen aus den Bereichen Materialfluss und Logistik. Experten werden auf verschiedenen Foren über die jüngsten Entwicklungen referieren – zum Beispiel aus dem Bereich Lagertechnik. Dort geht es unter anderem um Energieeinsparung mit Automatisierung und um eine Erhöhung der Ergonomie im Lager. Auch im Hafenforum ist das Thema Umwelt der Schwerpunkt. „Green Logistics“ hat Zukunft: Experten diskutieren über nachhaltige Logistikketten und deren Einfluss auf Spediteure, Logistikanbieter und Verlagerer.

Treffpunkt International CeMAT Forum

Im International CeMAT Forum geht es um Themen, die in allen Kernländern der Intralogistik-Welt von zentraler Bedeutung sind. Um in den Ballungsräumen der Welt auch weiterhin effizient zu handeln, werden globale Nachhaltigkeitskonzepte vorgestellt. Im erstklassigen Rahmenprogramm präsentieren Top-Experten der Branche aktuelle Entwicklungen in China und erörtern spezielle Anforderungen in Indien. Auch die USA, Russland und Brasilien stehen im Blickpunkt. Das International CeMAT Forum wird 2011 erstmals von der Bundesvereinigung Logistik (BVL) organisiert.

Etwa jeder zweite Aussteller auf der CeMAT 2011 kommt aus dem Ausland. Sie schätzen die hervorragenden Möglichkeiten, wichtige Kontakte zu knüpfen und ihre Netzwerke zu erweitern. Die Akzeptanz bei Unternehmen aus aller Welt macht deutlich: Die CeMAT hat sich als internationale Leitmesse als ein Highlight der Logistikbranche etabliert.

Neue Ideen zeigen – Förderung für junge Firmen

Junge Unternehmen aus Deutschland erhalten hervorragende Chancen, ihre Ideen auf der CeMAT 2011 zu präsentieren, denn das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) hilft mit einem Förderprogramm bei der Vermarktung. Auf einem Gemeinschaftsstand können die Newcomer kostengünstig ihre Neuentwicklungen zeigen. Bis maximal 80 Prozent der Kosten für Standmiete und Standbau werden gefördert. Anmeldungen sind auch zeitnah zur CeMAT 2011 möglich, die Förderung wird beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragt.

Weitere Informationen unter:
www.cemat.de/jung_innovativ

Smartphone-Banner und iPhone Werbung

Das Internet ist nach wie vor das wichtigste Messe-Informationsmedium. In Kürze stehen zusätzlich die für Smartphones optimierte mobile Website CeMAT2go und eine eigene CeMAT iPhone App zur Verfügung. Diese attraktiven Medien eignen sich hervorragend, um Kunden kurz vor Messebeginn und während der Veranstaltung anzusprechen. Auch im Bereich der klassischen Onlinewerbung gibt es viele interessante Formate, vom Halfbanner bis zum Wallpaper (U ad).

Weitere Informationen bei:
Katja Anssar, Tel.: +49 511 89-3414
katja.anssar@messe.de

Weitere Informationen unter:
cemat.de

PREMIUM PASS bietet viele Vorteile

Besondere Wertschätzung erfährt der Kunde mit dem exklusiven Dauerticket für die CeMAT 2011: dem PREMIUM PASS. Damit haben Gäste nicht nur kostenfreien Zutritt zur Messe, sondern profitieren von exklusiven Services – vom ersten bis zum letzten Messetag: Die Nutzung der „Fast Lane“ an den Eingängen garantiert einen schnellen Zugang zum Gelände ohne Wartezeiten, Garderobe und Gepäck können kostenlos zur Aufbewahrung abgegeben werden.



Die Premium Lounge mit dem Restaurant Brasserie in Halle 13 steht den Gästen zur Verfügung. Sie bietet den perfekten Rahmen für Gespräche oder Ruhepausen mit kostenfreiem Snack- und Getränkeservice sowie PC-Arbeitsplätzen. Vor dem Eingang zur Premium Lounge stehen Shuttle-Busse bereit, die die Inhaber des Tickets zu allen Ausstellungsbereichen und Ausstellern auf dem Messegelände bringen.

Und: Alle Services – ausgenommen der kostenfreie Messeintritt – gelten zusätzlich auch für eine Begleitperson. Der exklusive PREMIUM PASS kostet 100 Euro und kann bis zum 30. März 2011 bestellt werden.

Weitere Infos unter:
www.cemat.de/premiumpass_d.

Gold Packages: Exklusiver Service

Einen exklusiven Service hält das Gold Package für ausgewählte Besucher der CeMAT 2011 bereit. In dem Angebot ist der PREMIUM PASS mit all seinen Vorteilen bereits enthalten. Und zusätzlich bietet das Gold Package weitere Attraktionen: Im Maifestzelt können die Gäste Hendl, Haxen und Münchner Bier genießen. Die Besucher lernen nicht nur die CeMAT, sondern auch Hannover kennen. Bei einer kulturhistorischen Reise durch die Stadt gibt es vieles zu entdecken. Der Hannover Guide bietet einen Überblick über Restaurants, Bars, Nightlife und Kultur, zudem gibt es After-Work-Tipps.

Interessant für Besucher, die mit dem Flugzeug anreisen: Mit dem Gutschein für den Flughafen Shuttle können sie vom Terminal C direkt zum Messegelände und zurück fahren.

Sonderschau Hubarbeitsbühnen: Sichere Alternative zu Leitern

Was Höhenzugangstechnik ist und wie diese sicher und effektiv eingesetzt wird, zeigt die Hubarbeitsbühnen-Sonderschau der International Powered Access Federation (IPAF). Der Verband setzt sich als „Non-Profit-Organisation“ weltweit für die Sicherheit durch effektive Benutzung der Höhenzugangstechnik ein – zur IPAF gehören Mitglieder aus 20 Ländern. Auf der rund 850 Quadratmeter großen Aktionsfläche auf dem CeMAT-Freigelände wird der Verband mit verschiedenen Vorführungen zu den Themen Sicherheit und Best Practice das Publikum informieren.

Schulungen für den Einsatz werden immer wichtiger

„Die CeMAT ist die weltweit bedeutendste Ausstellung für die Logistik-Branche – und die Hubarbeitsbühnen-Industrie war bis jetzt unterrepräsentiert“, erklärt Reinhard Willenbrock, Repräsentant von IPAF-Deutschland. Nicht zuletzt aufgrund der EU-Richtlinien und der BGG 966 – dem Grundsatz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung zur Ausbildung und Beauftragung der Bediener von Hubarbeitsbühnen – werden Sicherheit und Schulungen beim Einsatz dieser Technik immer wichtiger.

Geräte effizient nutzen und Unfallrisiko minimieren

„Das Schulungsprogramm der IPAF und der Nachweis PAL Card finden globale Anerkennung“, betont Willenbrock. Für Unternehmer, die mit Hubarbeitsbühnen umgehen müssen, bietet die IPAF eine Lösung: die Schulung für den sicheren und korrekten Umgang mit dem Ziel, die Geräte effizient zu nutzen und das Unfallrisiko zu

minimieren. Dazu gehört beispielsweise die Überprüfung der Bodenbeschaffenheit und der Einsatz von Unterlegplatten.

Tag der Arbeitsbühnensicherheit: Fokus Baustelle

Parallel zur CeMAT organisiert die IPAF gemeinsam mit dem Vertikal-Verlag den „Tag der Arbeitsbühnensicherheit“ am 3. Mai im Convention Center auf dem Messegelände. Das übergeordnete Thema lautet „Tatort Baustelle – mehr Kommunikation = mehr Sicherheit“. Im Fokus stehen die Gefahrenpunkte einer Baustelle.



Hubarbeitsbühne
statt Leiter: So
lassen sich Unfälle
vermeiden.

Forum Lagertechnik erörtert internationale Praxisbeispiele

Seit 2002 hat sich das Forum Lagertechnik auf der CeMAT etabliert. In kurzen informativen Vorträgen werden aktuelle Themen zur Intralogistik mit Schwerpunkt Lagertechnik kostenfrei für Messebesucher und Aussteller vorgestellt. Fachreferenten informieren anhand von Praxisbeispielen über innovative Entwicklungen innerhalb der Intralogistik. Dabei werden Themenbereiche aufgegriffen, die sich mit Technik-, Organisations-, Kosten- bis hin zu Service-Optimierungen beschäftigen.

Hochkarätige Referenten diskutieren

Des Weiteren werden auf dem Forum zwei hochkarätige Podiumsdiskussionen mit Vertretern von For-

schungs- und Beratungsinstituten stattfinden. Der internationale Anteil wird dieses Jahr an einem Nachmittag von der European Racking Federation als Teil der Fédération Européenne de la Manutention gestaltet. Hierzu werden Referenten in englischer Sprache internationale Themen präsentieren.

Für 2011 sind die Schwerpunktthemen des Forums Lagertechnik:

- Automatisierung im Kommissionierbereich
- Energieeinsparung trotz Automatisierung
- Verbesserung in der Lagerbehältertechnik
- optimierte Lagerhaltung am Montagearbeitsplatz
- Erhöhung der Ergonomie im Lager
- Steigerung der Lagersicherheit durch Inspektion
- optimierte Lagerbestandsführung

Das Forum befindet sich zentral gelegen mitten in Halle 13, organisiert wird es vom Verband für Lagertechnik und Betriebseinrichtungen in Kooperation mit dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. (VDMA) – Fachverband Fördertechnik und Logistiksysteme. Die Vorträge beginnen am ersten Messetag um 14 Uhr und enden am Messerfreitag um 13.30 Uhr.





„Grüne Hafenlogistik“ gewinnt an Bedeutung

Innovative Technologien werden auch für Hafenbetreiber zum entscheidenden Standortfaktor. Die Automation in der Hafenlogistik erhält eine immer größere Bedeutung. Im Hafenforum auf der CeMAT 2011 steht die „grüne Hafenlogistik in See- und Binnenhäfen“ im Fokus. Experten diskutieren über die Entwicklung nachhaltiger Logistikketten weltweit und untersuchen, wie die Handlungsfelder von Verladern, Spediteuren und Logis-

tikanbietern beeinflusst werden. In den Vorträgen zum Thema „See- und Binnenhäfen im System – Garant für ‚Green Logistics‘ im Hinterlandverkehr“ finden neben dem Wachstumsmarkt Intermodalverkehre auch Massengutverkehre und das sich rapide entwickelnde Projektgeschäft Beachtung. In einer Podiumsdiskussion werden die Wettbewerbsvorteile der „Green Logistics“ in Häfen gegenüber Straßenlösungen, Fragen der Infra-

strukturpolitik und Förderprogramme für den kombinierten Verkehr untersucht. Der zweite Vortragsblock widmet sich dem Thema „Integration von See- und Binnenhäfen durch technische Innovationen“. Experten aus Forschung und Entwicklung sowie Hersteller und Anwender sprechen über „IT als Faktor der ‚Green Logistics‘“ und innovative Umschlagstechniken. Die Podiumsdiskussion widmet sich technischen Innovationen.

Erfolgreich: Treffpunkt der Logistik-Branche

Der Gemeinschaftsstand Logistics Network (LNC) bietet mit seinen zahlreichen Ausstellern einen ausgewogenen Mix aus allen Bereichen der Logistikwirtschaft und zeigt die gesamte Prozess- und Wertschöpfungskette. Für Verkehrsinfrastruktureinrichtungen, Logistikdienstleister, Logistik-Softwareentwickler, Projektentwickler

sich am LNC-Gemeinschaftsstand über Produkte und Lösungen von A bis Z aus allen Bereichen der Logistik informieren, er ist die zentrale Anlaufstelle für die Schwerpunktthemen der CeMAT 2011.

Der Gemeinschaftsstand, dessen Konzept auf der Nutzung eines zu einem intensiven Dialog einladenden Kommunikationsbereichs basiert, stieß bei Ausstellern wie Besuchern in der Vergangenheit auf ein ungeteilt positives Echo. Vor allem die Qualität der Gespräche wird von den Ausstellern als besonders positiv hervorgehoben.

-standorte sowie innovative Technologien zum Aufbau zukunftsorientierter logistischer Prozessketten ab. Die Teilnahme niedersächsischer KMU (Kleine und Mittlere Unternehmen) auf dem Gemeinschaftsstand „Logistikland Niedersachsen“ wird durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert.



sowie für Unternehmen aus dem Bereich Prozess- und Technologieberatung stellt der Stand eine ideale Vermarktungsplattform dar.

Gemeinschaftsstand zeigt Produkte und Lösungen aus allen Bereichen der Logistik

Fachbesucher, Aussteller und Medien können

Logistikland Niedersachsen: Heimische Kompetenz und Leistungsfähigkeit







Zudem präsentiert sich das „Logistikland Niedersachsen“ auf der CeMAT 2011. Der Gemeinschaftsstand bietet mit seinen ausstellenden Unternehmen und Institutionen einschließlich der Logistikinitiative Niedersachsen einen umfassenden Überblick über die Kompetenzen und Alleinstellungsmerkmale des Logistikstandortes Niedersachsen sowie über die Leistungsfähigkeit der ansässigen Logistikwirtschaft. Das Ausstellerpektrum deckt die Bereiche Logistikdienstleistung, logistische Knoten, Logistikregionen und

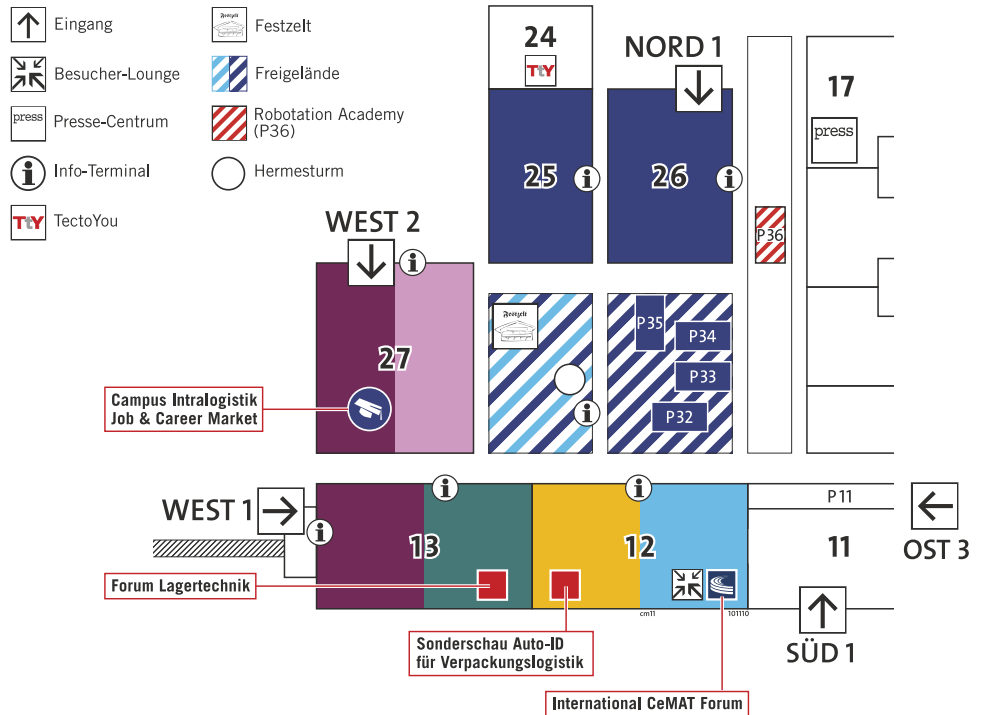


„Der Logistics Network Gemeinschaftsstand bietet eine ideale Plattform für alle Logistikinteressierten. Unser Prinzip, einen Marktplatz für Kommunikation und Dialog zu schaffen, hat sich bewährt. Die CeMAT bietet einen umfassenden Einblick in aktuelle Marktentwicklungen aus der Welt der Intralogistik und darüber hinaus.“

Stefan Schröder, Geschäftsführer LNC GmbH

Geländeplan

-  **Komplette Anlagen, Systeme und Zubehör, Stetigförderer, Roboter-Logistik**
Hallen 13, 27
-  **Krane, Hebebühnen, Hubarbeitsbühnen, Hebezeuge, Hafenlogistik**
Halle 12, Freigelände
-  **Logistik-Steuerung, Auto-ID-Systeme, Software, Hardware, Dienstleistungen, E-Logistik, Beschaffung**
Halle 27
-  **Lagersysteme und -technik, Betriebseinrichtungen**
Halle 13
-  **Flurförderzeuge und Zubehör, Hafenumschlagtechnik, Transportsysteme**
Hallen 25, 26, Pavillons 32–35, Freigelände
-  **Kommissionier- und Verpackungstechnik, Transportdienstleistungen, Verladetechnik, Kontraktlogistik, Telematik, Finanzierung, Logistikimmobilien, Logistik-Standorte**
Halle 12



Enge Kooperation mit VDI-Wissensforum

Die Deutsche Messe AG und das VDI-Wissensforum kooperieren eng bei der Ausrichtung ihrer Intralogistik-Veranstaltungen. Am 14. und 15. April 2011 veranstaltet die VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik ihren Materialfluss-Kongress an der Technischen Universität München in Garching. Sie ist zudem mit einem Messestand auf der CeMAT 2011 vertreten.

Veranstaltungen ergänzen sich hervorragend

„Weltleitmesse und Leitkongress – das ergänzt sich einfach bestens. Die CeMAT bietet den Anwendern der Intralogistik alle drei Jahre einen umfassenden Überblick über die neuesten Entwicklungen und technischen Lösungen für ihre tägliche Problemstellung. Auf dem Materialflusskongress können sich die Besucher jährlich über Entwicklungen und Trends informieren, das heißt, auch schon einen Einblick auf kommende Entwicklungen erhalten. Das gemeinsame Bestreben und Ziel, die bedeutende Branche der Intralogistik zu stärken und auszubauen, legt eine Zusammenarbeit ganz nahe. Diese zwei Formate – Messe und Kongress – ergänzen sich meines Erachtens in idealer Weise, um bestmöglich informiert zu sein“, sagt **Prof. Dr. Willibald A. Günthner**, Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik, Materialfluss und Logistik der TU München sowie Leiter des VDI Materialfluss-Kongresses.



CeMAT-Onlineportal: Optimale Internetpräsenz

Die meisten Messebesucher nutzen das Internet, um sich über die Innovationen und Produkte der Aussteller zu informieren. Das Onlineportal ceMAT.de – auf dem Unternehmen und Produkte das ganze Jahr präsent sind – gehört damit zum wichtigsten Vorbereitungsmedium für einen Messebesuch. Die Deutsche Messe AG bietet zudem effi-

ziente Marketingmaßnahmen und Services an, beispielsweise die e-Tickets, die sich besonders für kostengünstige und umfassende Einladungsaktionen an bestehende oder potenzielle Kunden eignen. Eine Bestellung der e-Tickets ist bis zum letzten Veranstaltungstag möglich. Diese Leistungen sind bereits im Beitrag für Besuchermarketing enthalten.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter

Manfred Kutzinski, Abteilungsleiter
manfred.kutzinski@messe.de

Christian Geier, Projekt Manager
Tel.: +49 511 89-31134
Fax: +49 511 89-31150
christian.geier@messe.de

Torsten Weiss, Projekt Manager
Tel.: +49 511 89-31153
Fax: +49 511 89-39654
torsten.weiss@messe.de



Deutsche Messe

Hannover · Germany

**Deutsche Messe
Messegelände
30521 Hannover
Germany**

Tel.: +49 511 89-0
Fax: +49 511 89-32626
ceMAT@messe.de
www.ceMAT.de

Ideeller Partner:



**Fachverband Fördertechnik
und Logistiksysteme**

IMPRESSUM:

Herausgeber: Deutsche Messe
Messegelände
30521 Hannover
Manfred Kutzinski (verantw.)
Redaktion & Gestaltung:
media consulting hannover GmbH & Co. KG
Fotos: Deutsche Messe, BVL, Fotolia.com
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet;
Belegexemplar erbeten.

Stand 2/2011 • Änderungen vorbehalten.